

Obere Querlenker vorn wechseln

Beitrag von „micha912“ vom 30. Juli 2020 um 23:16

Hi Martin, es ist vollbracht, zumindest links, dann war es dunkel 😊

- Wischer und Wasserkastenabdeckung entfernt (und gleich mal alles ausgesaugt)
- die vorderen beiden Schrauben des Dämpfers waren gut erreichbar, allerdings hatte ich vorher den Dieselfilter und -kühler beiseite gelegt, schau mir beim Zusammenbau mal an, ob das nötig war
- die Schraube im Wasserkasten ist mit 2 Verlängerungen gut zu erreichen, wenn man weiß, wo sie ist (parallel dazu die Teleskopkamera hat gut geholfen)

Zum Rauskippen des Dämpfers macht es die Arbeit sicherlich leichter, wenn man die Radkastenschale entfernt - ich hab vorher das Gelenk vom Niveausensor abgeschraubt und die Plastikschele an der Seite des Sensors etwas beiseite gedrückt. Der Dämpfer ist übrigens leichter als er aussieht. Schrauben gingen bei mir relativ gut raus und der verdeckte Teil davon sah teilweise noch fast neu aus. Ansonsten aber war es höchste Eisenbahn, es ist wirklich jede Buchse hinüber - porös oder auch gerissen. Jetzt hab ich wenigstens ne ungefähre Richtung und denke, Samstag bekomme ich auch die rechte Seite fertig. Ein Teleskopmagnet ist selbstredend vorhanden 😊 Da ich den schweren unteren Lenker mit Traggelenk nicht aus dem Achsschenkel bekommen hab, wurde die Antriebswelle vom Achsschenkel getrennt - die Gelenke "schmatzen" noch und das Tonnenlager der Radnabe ist auch ohne Spiel.

BTW meinte ich mit dem Loch im Radkasten eins, durch das man eine Schraube des oberen Lenkers seitlich durchschieben konnte, kann mich aber bei meiner Fahrzeughistorie auch im Modell getäuscht haben. Fotos hab ich jetzt leider keine gemacht, eventuell bei der anderen Seite oder morgen beim Zusammenbau.

VG Micha